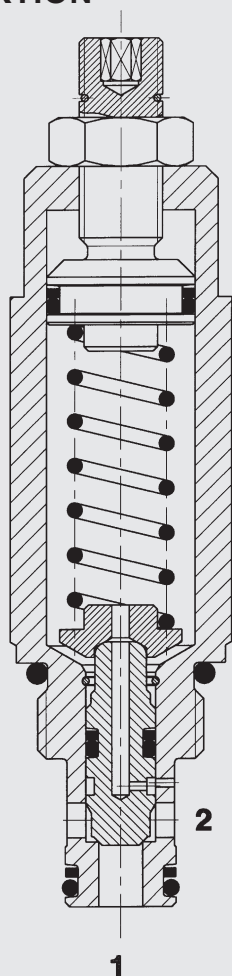


bis 38 l/min  
bis 420 bar

## FUNKTION



Das Druckbegrenzungsventil ist ein direktgesteuertes, federbelastetes Kegelsitzventil. Es hat die Aufgabe den Druck im System zu begrenzen. Die Druckfeder wirkt mit einer Kraft auf den Schließkegel und presst ihn auf den Ventilsitz. Auf der gegenüberliegenden Seite wirkt der Anlagendruck am Anschluss 1 des Ventils. Bei Übersteigen der Federkraft öffnet das Ventil und ein Volumenstrom wird am Anschluss 2 zum Tank abgeleitet. Dies geschieht solange, bis der Systemdruck gleich der Federkraft ist und das Ventil wieder schließt.  
Achtung: Ein Druck an Anschluss 2 erhöht den Einstelldruck.

## Druckbegrenzungsventil Sitzausführung, direktgesteuert Einschraubventil UNF – 420 bar DB08A-01

### ALLGEMEINES

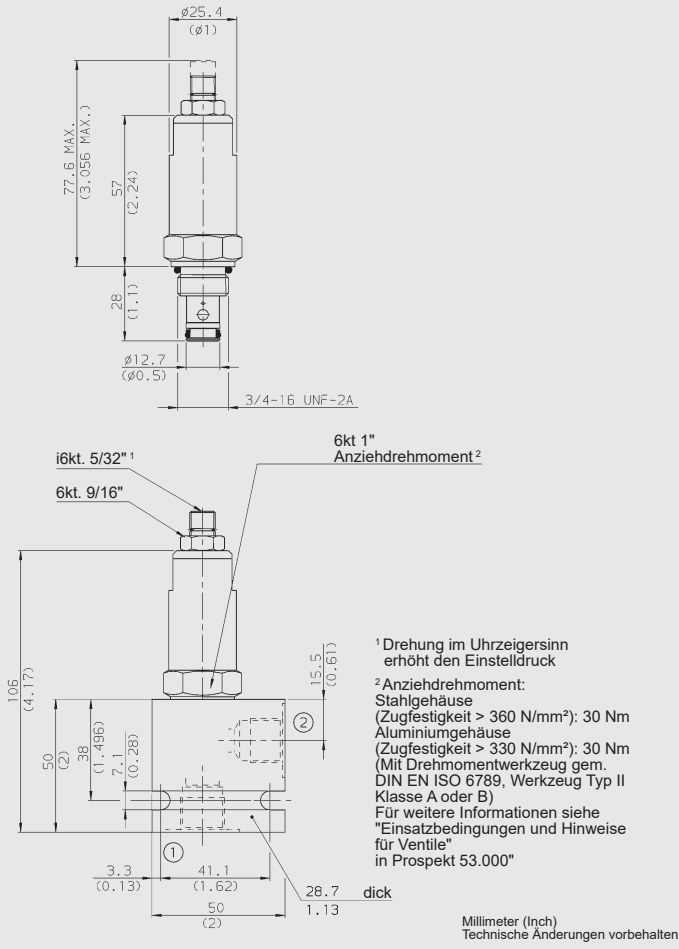
- Schnelles Antwortverhalten
- Mit integrierter Maximal-Hubbegrenzung
- Optimale Druckstufenstaffelung bis 420 bar
- Großer Bereich für Druckeinstellung
- Kompaktbauweise
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

### KENNGRÖSSEN\*

Betriebsdruck:	max. 420 bar
Tankdruck:	max. 100 bar
Volumenstrom:	max. 38 l/min
Betriebsdruckbereiche:	5 bis 35 bar 8 bis 62 bar 10 bis 124 bar 10 bis 228 bar 20 bis 345 bar 25 bis 420 bar
Interne Leckage:	leckölfrei max. 5 Tropfen/min (0,25 cm <sup>3</sup> /min) bei 80% des Einstelldrucks
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -30 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -30 °C bis max. +100 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 7,4 mm <sup>2</sup> /s bis max. 420 mm <sup>2</sup> /s
Filterung:	Zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 21/19/16 oder besser
MTTF <sub>d</sub> :	150 - 1200 Jahre, Bewertung nach DIN EN ISO 13849-1
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeits- temperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE
Einbauraum:	FC08-2
Gewicht:	0,22 kg

\* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

## ABMESSUNGEN



## TYPENSCHLÜSSEL

**DB08A-01 - C - N - 330 V 300**

### Benennung

Druckbegrenzungsventil, UNF

### Anschlussart\*

C = nur Einschraubventil (Cartridge)  
 SB3 = G3/8 Anschlüsse, Stahlgehäuse  
 AB3 = G3/8 Anschlüsse, Alugehäuse

### Dichtungswerkstoff

N = NBR (Standard)  
 V = FKM

### Einstelldruckbereich

050 = 5 bis 35 bar ( 500 PSI)  
 090 = 8 bis 62 bar ( 900 PSI)  
 180 = 10 bis 124 bar (1800 PSI)  
 330 = 10 bis 228 bar (3300 PSI)  
 500 = 20 bis 345 bar (5000 PSI)  
 600 = 25 bis 420 bar (6000 PSI)  
 andere Druckstufen auf Anfrage

### Verstellart

V = verstellbar mit Werkzeug (i6kt. 5/32")  
 H = Handknopf  
 F = vom Werk voreingestellt, nicht verstellbar

### Öffnungsdruckeinstellung

Ohne Angabe = keine Einstellung, Feder entspannt  
 300 = werkseitig eingestellter Druck auf Anfrage

## Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
DB08A-01-C-N-050V	560416
DB08A-01-C-N-090V	560417
DB08A-01-C-N-180V	560418
DB08A-01-C-V-330V	3010145
DB08A-01-C-V-500V	3010146
DB08A-01-C-V-600V	3010147

## Rohranschlussgehäuse\*

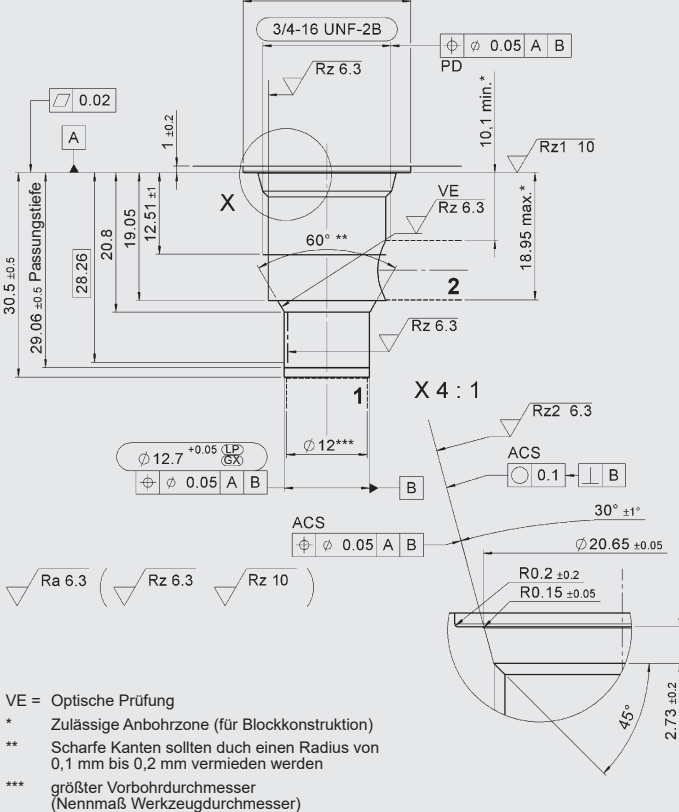
Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH082-SB3	560919	Stahl, verzinkt	G3/8"	420 bar
FH082-AB3	3011423	Aluminium, eloxiert	G3/8"	210 bar

## Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 08/N	NBR	3651385
FS UNF 08/V	FKM	3651356

## EINBAURAUM

FC08-2



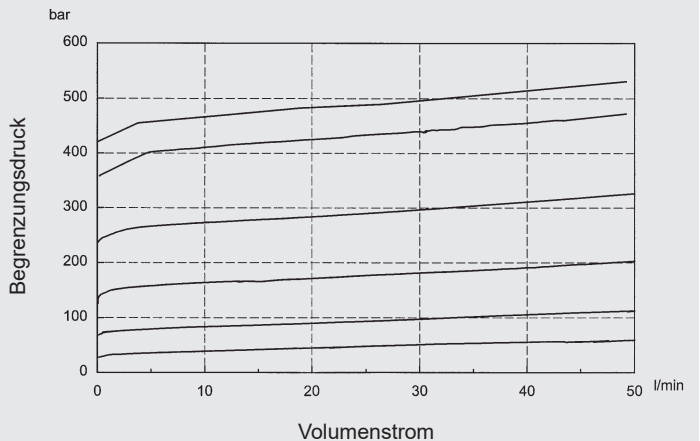
## Werkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Stufenbohrer FC08-2	175473
Reibahle FC08-2	175474

Millimeter (Inch)  
 Technische Änderungen vorbehalten

## KENNLINIE

gemessen bei  $v = 34 \text{ mm}^2/\text{s}$ ,  $T_{01} = 46 \text{ °C}$



## Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

## HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.  
**D-66280 Sulzbach/Saar**  
 Tel: 0 68 97 /509-01  
 Fax: 0 68 97 /509-598  
 E-Mail: valves@hydac.com